



Kardinal König Haus

Ordensleben

reflektieren_entwickeln_vernetzen

Sommersemester 2025



Ordensgemeinschaften Österreich

präsent. relevant. wirksam.

Übersicht



pilgernd und hoffend

Auf einer ökumenischen Tagung kam einmal die Frage auf, was der Unterschied zwischen evangelischen und katholischen Pilgerwegen sei. Wir arbeiteten heraus, dass die katholischen immer ein klares Ziel haben: das Grab eines Heiligen oder ein Ort besonderer Marienverehrung. Die evangelischen betonen mehr den Weg an sich, sie kämen ohne markantes Ziel aus, da es im christlichen Leben ohnehin nur um das eine Ziel gehe: den Himmel.

Papst Franziskus hat das Jahr 2025 unter das Motto „Pilger*innen der Hoffnung“ gestellt. Wozu könnte dieses Motto die Ordensgemeinschaften einladen?

- Auf dem Weg zu bleiben, auch wenn das Ziel nicht immer klar ist.
- Unnötiges Gepäck zurückzulassen, damit das Gehen leichter fällt.
- Das Tempo in der Gruppe abzustimmen – nicht zu schnell und nicht zu langsam.
- Zu hoffen, dass sich immer wieder eine Herberge auftut oder ein Schattenplatz unter einem Baum. Und: Es wird ein Brunnen kommen.

Pilgererfahrungen und Hoffnungen von Ordensleben zu teilen – dazu gibt es auch Gelegenheit in den Seminaren und Angeboten des Bereichs Ordensentwicklung.

Seien Sie herzlich willkommen!

Sr. Ruth Pucher MC

Sr. Ruth Pucher MC
Bereichsleiterin Ordensentwicklung

LEHRGANG

Verantwortung in religiösen Gemeinschaften 4

SEMINARE / ERFAHRUNGSAUSTAUSCH

Verwalterinnen und Verwalter in Ordensgemeinschaften 6

Altern im Orden begleiten 7

Fortbildung für Koordinator*innen 8

VORSCHAU

Mit Diversität zu einem gemeinsamen Wir 9

Fortbildung für Präventionsbeauftragte 10

FREIWILLIGES ORDENSJAHR 11

ANGEBOTE VON PARTNERN 12

INFO 14

Verantwortung in religiösen Gemeinschaften

Umbrüche begleiten, Impulse setzen, Verantwortliche miteinander vernetzen, gemeinsam nach der Präsenz, Relevanz und Wirksamkeit als Ordenschrist*innen heute fragen – das sind Anliegen dieses Lehrgangs, der 2024 bereits zum 18. Mal gestartet ist. Außerdem erwerben Sie konkretes Handwerkszeug für mehr Sicherheit in der Kommunikation, für Maßnahmen und Entscheidungen. Sie überdenken und entwickeln Ihren persönlichen Führungsstil und üben sich in Reflexion und Zusammenarbeit.

FORMATE

- sechs Seminarwochen im Zeitraum von eineinhalb Jahren
- Vorgespräch und Einführungstag online
- Lerngruppen mit supervisorischer Begleitung zur praxisnahen Anwendung auf die eigene Situation
- Schriftliche Reflexion persönlicher Projekte
- zwei Praktika, um am Beispiel anderer Gemeinschaften zu lernen

INHALTE

- Führungsaufgabe und Führungspersönlichkeit
- Kommunikation
- Teamentwicklung
- Umgang mit Konflikten
- Entscheidungsfindung in Gemeinschaft
- Betriebswirtschaftliche Entscheidungsgrundlagen
- Zukunft und Wandel gestalten

Der 19. Durchgang (2026–2028) ist in Vorbereitung, die Voranmeldung hat bereits begonnen.

INFORMATION UND VORANMELDUNG

Sr. Mag.^a Ruth Pucher MC,
pucher@kardinal-koenig-haus.at, Tel: +43 1 804 75 93-608



Verwalterinnen und Verwalter in Ordensgemeinschaften

Das Kardinal König Haus bietet wieder die institutionalisierte Möglichkeit des Erfahrungsaustausches zwischen den Verwalterinnen und Verwaltern in den Ordensgemeinschaften. Es sind sowohl die Ordensangehörigen in dieser Funktion als auch die Laienmitarbeitenden angesprochen.

Das Thema wird noch bekannt gegeben.

Neben den Schwerpunktthemen soll auch Zeit sein, aktuelle Fragestellungen zu diskutieren. Die Seminarleitung nimmt im Vorfeld gerne Themenvorschläge entgegen.

ZIELGRUPPE

Verwalter*innen in Ordensgemeinschaften und Leitungsverantwortliche, die überlegen, eine*n Verwalter*in einzustellen

LEITUNG

Mag. Martin van Oers, Teil der Geschäftsleitung der Unitas-Solidaris Wirtschaftstreuhandgesellschaft, berät seit zwanzig Jahren die österreichischen Ordensgemeinschaften in ihren steuerlichen und wirtschaftlichen Fragestellungen

TERMIN

Montag, 31. März 2025, 10:00–16:00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG

€ 80,- für Organisation und Mittagessen

Altern im Orden begleiten

Um alte und betagte Ordensleute gut begleiten zu können, braucht es fachliches Know-How sowie persönliches Gespür und Verständnis für jahrzehntelanges Leben im Orden. Die eigene Motivation für die Begleitung alter Menschen zu kennen, ist hilfreich, um diese Aufgabe als Geben und Empfangen zu erleben.

THEMEN UND SCHWERPUNKTE

- Einschränkungen im Alter und konkrete Hilfestellungen
- Einführung in Validation und Biografiearbeit
- Ordensverständnis im Wandel und seine Auswirkungen
- Räume für Spiritualität und persönlichen Austausch schaffen
- Kollegialen Austausch nutzen

ZIELGRUPPE

Ordensleute und Personen, die alte Ordensmitglieder betreuen und begleiten oder dies in Zukunft tun wollen, Führungskräfte und Multiplikator*innen, Pflegekräfte, 24h-Betreuer*innen, Besuchsdienste u. a.

LEITUNG

Sr. Mag.^a Ruth Pucher MC, Leiterin des Bereichs Ordensentwicklung im Kardinal König Haus, Supervisorin (ÖVS), Bibliodrama-Leiterin
Irmgard Moldaschl, Ergotherapeutin, Erwachsenenbildnerin, Ausbildungen in Biografiearbeit und Validation, langjährige Berufserfahrung im geriatrischen Bereich

TERMIN

Montag, 28. April, 9:00 Uhr – Mittwoch, 30. April 2025, 17:00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG

€ 480,- inkl. Mittagessen und Unterlagen

Fortbildung für Koordinator*innen

Inzwischen findet das neue Berufsbild in immer mehr Gemeinschaften Akzeptanz: Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter steht den Leitungsverantwortlichen als Assistenz zur Verfügung oder bekommt für einen Standort die gesamte Verantwortung der Begleitung und Betreuung älterer und betagter Ordensmitglieder übertragen.

Koordinator*innen arbeiten einerseits in ständiger Absprache mit der Ordensleitung, wirken mittendrin in der Gemeinschaft vor Ort und sind oft verantwortlich für weitere Mitarbeitende aus Küche, Pflege und Reinigung, andererseits sind sie oft Einzelkämpfer*innen, haben eigentlich keine Kolleg*innen und wenig Austausch auf gleicher Augenhöhe. Die Fortbildung will den Erfahrungsaustausch untereinander ermöglichen, Reflexion und Konfliktlösungen begleiten und relevante Themen aus der Ordenswelt einfließen lassen.

ZIELGRUPPE

Koordinator*innen, Mitarbeitende in Ordensgemeinschaften, die als Assistenz der Leitung arbeiten und/oder in der Verantwortung für alte Ordensmitglieder stehen

LEITUNG

Sr. Mag.^a Ruth Pucher MC, Leiterin des Bereichs Ordensentwicklung im Kardinal König Haus, Supervisorin (ÖVS), Bibliodrama-Leiterin

P. Alois Riedlsperger SJ, Mitarbeiter des Bereichs Ordensentwicklung im Kardinal König Haus, Begleiter von Ordensgemeinschaften

TERMIN

Dienstag, 24. Juni, 18:00 Uhr – Mittwoch, 25. Juni 2025, 17:00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG

€ 160,- inkl. Abendimbiss und Mittagessen

Mit Diversität zu einem gemeinsamen Wir Seminarreihe „Professionell und Spirituell“

Verschiedenheit unter Menschen und in unserer Gesellschaft ist eine Tatsache. Nicht selten wird Vielfalt als Herausforderung wahrgenommen. In Organisationen und Gemeinschaften ist aber ein gemeinsamer Boden und eine gemeinsame Ausrichtung unerlässlich. Was können Führungskräfte und Organisationen tun, um Diversität als Bereicherung zu erleben und für das gemeinsame Wirken fruchtbar zu machen?

Gerade kirchliche Einrichtungen stehen in der Spannung zwischen einer sich stark verändernden gesellschaftlichen Wirklichkeit und den oft unveränderlich scheinenden Anforderungen von Kirche. Welche Möglichkeiten eröffnen geistliche Traditionen, mit dieser Herausforderung umzugehen?

ZIELE

- Der gesellschaftlichen Realität einer stärker wahrgenommenen Vielfalt und einer größeren Bedeutung der Anerkennung von Verschiedenheit Rechnung tragen
- Die Bedürfnisse und Herausforderungen von Führungskräften und Organisationen im kirchlichen Kontext wahrnehmen
- Geistliche und organisationale Elemente von Gemeinsamkeit reflektieren
- Den Austausch unter Führungskräften ermöglichen, um Strategien für die eigene Organisation zu entwickeln

REFERIERENDE

Mag. Georg Nuhsbaumer, Theologe und Organisationsentwickler, Leiter des Bereichs Christlich inspirierte Führung und Organisationskultur im Kardinal König Haus

Sr. MMag.^a Teresa Hieslmayr OP, Theologin, Psychotherapeutin und Autorin

TERMIN

Mittwoch, 3. Dezember, 14:30 Uhr – Freitag, 5. Dezember 2025, 12:30 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG

€ 530,- inkl. Mittagessen am zweiten Tag und Pausengetränke,

€ 280,- für Ordensleute und Führungskräfte aus Non-Profit-Organisationen

Wie gehe ich es an?

Fortbildung für Präventionsbeauftragte

Seit der Neuauflage der Rahmenordnung gegen Missbrauch und Gewalt in der katholischen Kirche Österreichs wurden in vielen Ordensgemeinschaften und ihren Einrichtungen Präventionsbeauftragte ernannt. Neben konkreten Präventionsmaßnahmen ist mit dieser Funktion die Aufgabe verbunden, ein Schutzkonzept für die eigene Institution zu erstellen und umzusetzen. Aber wie geht das konkret? Wie kann ein Prozess der Bewusstseinsbildung mit Mitgliedern und Mitarbeitenden angestoßen werden? Welche Themen und Methoden eignen sich für welche Zielgruppe? Wie wird aus dem Pflichtprogramm eine Chance zur Weiterbildung – persönlich und als Institution?

ZIELE UND ABSICHTEN

- Klärung des Aufgabenprofils
- Vermittlung von Inhalten und Methoden
- Anregungen zur Weiterarbeit
- Nutzung von Synergien

REFERIERENDE

Mag.^a Sabine Ruppert, Leiterin der Stabsstelle für Missbrauchs und Gewaltprävention der Erzdiözese Wien

Sandra Fiedler, Präventionsbeauftragte der Katholischen Jungschar Wien

Sr. Mag.^a Christine Rod MC, Generalsekretärin der Österreichischen Ordenskonferenz, Vorstandsmitglied der Stiftung Opferschutz

LEITUNG

Sr. Mag.^a Ruth Pucher MC, Leiterin des Bereichs Ordensentwicklung im Kardinal König Haus, Supervisorin (ÖVS), Bibliodrama-Leiterin

TERMIN

Dienstag, 11. November, 9:00 Uhr – Mittwoch, 12. November 2025, 17:00 Uhr

TEILNAHMEBEITRAG

€ 230,- inkl. Mittagessen

Freiwilliges Ordensjahr



Auch die Benediktinerinnen des Klosters Fahr (bei Zürich) sind Gastgeberinnen.

Willkommen im Kloster!

Willkommen zum Freiwilligen Ordensjahr!

Sr. Anne Buchholz hat sich als Koordinatorin des Freiwilligen Ordensjahrs gut eingearbeitet und in ihrem ersten Jahr 35 gastgebende Gemeinschaften besucht. 2024 lebten 10 Personen in einer Ordensgemeinschaft mit. Wenn Sie 2025 dabei sein wollen, ob als gastgebende Gemeinschaft oder als Teilnehmer*in, dann wenden Sie sich an:

Sr. Anne Buchholz MC

ordensjahr@kardinal-koenig-haus.at

Tel: +43 676 363 71 36

www.ordensjahr.at

Angebote Ordensentwicklung

Moderation von Kapiteln und Gemeinschaftsversammlungen

Beratung in Veränderungsprozessen

Begleitung von Konflikten in Gemeinschaften

Klärung von Strukturen der Organisation

Orientierung in wirtschaftlichen und organisatorischen Belangen

ANFRAGEN

Sr. Ruth Pucher MC, pucher@kardinal-koenig-haus.at

P. Alois Riedlsperger SJ, alois.riedlsperger@jesuiten.org

Gerne helfen wir auch bei der Vermittlung geeigneter Referentinnen und Begleiter.



Österreichische Ordenskonferenz

Ordensleben – erfülltes Leben

Novizenwoche für Männer

P. Maximilian Krenn OSB / Propst Petrus Stockinger Can.Reg.
27. April – 2. Mai 2025, Stift Göttweig

Grundkurs Persönlichkeitstypen und Persönlichkeitsbildung

Tage für Junioratsschwestern

Sr. Teresa Hieslmayr OP

28. Mai – 1. Juni 2025, Franziskanerinnen Vöcklabruck

Bereich Kultur und Dokumentation

Praxistag Inventarisierung

27. Februar 2025, Karmelitenkonvent Wien

Dauerausstellungen – Bewahren und Vermitteln im lebendigen Kloster

24.–25. März 2025, Stift Admont

Ordensleute im Nationalsozialismus (ARGE Ordensarchive)

5.–7. Mai 2025, Priesterseminar Linz

Was bleibt? Erkundungen zwischen Leben und Tod (ARGE Kulturvermittlung)

30. Juni 2025, Kapuzinerkloster Wien



„RUACH – bildung der ordensleute“
ist das Bildungswerk der
Deutschen Ordensobernkonzferenz.

Leitung: Prof.ⁱⁿ Sr. Dr.ⁱⁿ Margareta Gruber OSF

Der Bereich Ordensentwicklung im Kardinal König Haus hat in Absprache mit RUACH vereinbart, dass vom Kardinal König Haus die Lehrgänge für Ordensleitungen angeboten werden und von RUACH in Kooperation mit der Deutschen Regentenkonferenz die Lehrgänge zur Ausbildung von Verantwortlichen in der Ordensausbildung und in diözesanen Priesterseminaren.

Der neue Qualifikationskurs **Ausbildung für Auszubildende in Ordensgemeinschaften und Priesterseminaren** wird im Jänner 2026 starten und im Juli 2027 enden. Dieser richtet sich an Ordensfrauen und Ordensmänner, die in der Ausbildung tätig sind, sowie an Männer und Frauen, die in der diözesanen Priesterausbildung Verantwortung tragen. Die Teilnahme ist auch für Personen möglich, die sich auf eine Tätigkeit in der Ausbildung vorbereiten. Genauere Informationen finden Sie auf www.orden.de/ruach. Dort ist auch die Anmeldung möglich.

Weitere Veranstaltungen:

Ordensrecht – von Frauen für Frauen

ONLINE

18. Februar 2025

„bleibt alles anders“ (H. Grönemeyer) – Bausteine Ordenstheologie

ONLINE

27. März / 3. Juli / 20. November 2025

Betroffenen sexualisierter Gewalt gut begegnen

1. April 2025, Würzburg

Social Media zwischen Authentizität und Inszenierung.

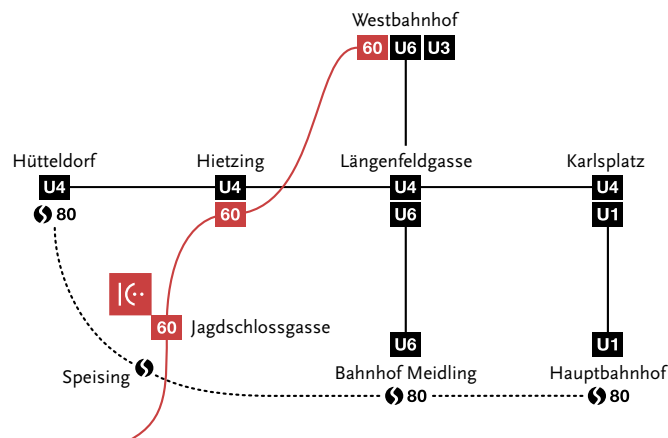
ONLINE

Ideen für eine wahrhaftige Ordenskommunikation

3.–4. April 2025

Adresse

Kardinal König Haus
Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas
Kardinal-König-Platz 3 (Ecke Lainzer Straße/Jagdschlossgasse)
1130 Wien



Informationen

Sr. Mag.^a Ruth Pucher MC
Telefon: +43 1 804 75 93-608
pucher@kardinal-koenig-haus.at

Anmeldung

Online unter: www.kardinal-koenig-haus.at
Claudia Blaudek
Telefon: +43 1 804 75 93-649, Fax: +43 1 804 75 93-660
anmeldung@kardinal-koenig-haus.at

Bankverbindung

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, BIC: RLNWATWW
IBAN: AT46 3200 0000 0870 0155

Übernachtungsmöglichkeit im Kardinal König Haus

Bitte geben Sie bei der Kursanmeldung an, ob Sie im Kardinal König Haus übernachten möchten. Mittagessen ist im Teilnahmebeitrag inkludiert, Abendessen nur, wenn angegeben.

Das Kardinal König Haus steht Ordensleuten auch außerhalb der Kurszeiten als Übernachtungsmöglichkeit in Wien gerne zur Verfügung.

Spendenbitte

Wir sind dankbar, wenn Sie die Bildungsarbeit des Kardinal König Hauses durch eine Spende unterstützen wollen.

<https://kardinal-koenig-haus.at/unterstuetzen/spenden>
Spendenzweck: Ordensentwicklung



Storno und Vorbehalt von Änderungen

Soweit im hauseigenen Kursprogramm nicht anders angegeben, können Anmeldungen bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin kostenlos storniert werden. Bei einem späteren Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Stornogebühr von 50% der Kurskosten einbehalten. Bei einer späteren Abmeldung besteht kein Anspruch auf Refundierung, es sei denn, Sie vermitteln eine*n Ersatzteilnehmer*in.
Stornobedingungen Lehrgänge: Eine kostenlose Stornierung Ihrer Anmeldung ist bis 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn möglich. Bei einem Rücktritt bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn wird eine Stornogebühr von 50% der Lehrgangskosten einbehalten. Bei späterer Abmeldung besteht kein Anspruch auf Refundierung, es sei denn, Sie vermitteln eine*n Ersatzteilnehmer*in.

Preise vorbehaltlich Druckfehler und Änderungen.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger

Kardinal König Haus | Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas gemeinnützige Ges.m.b.H.
Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien | Redaktion: Sr. Ruth Pucher MC | Stand: Dezember 2024

